

	Anfragen-Nr.	
	AF-0135/2015	

Anfrage

Wieschke, Patrick
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Nutzung des Ratsinformationssystems und Unterschrift der Oberbürgermeisterin

I. Sachverhalt

Bei einer Durchsicht der Beschlussvorlagen aus der Amtszeit der Oberbürgermeisterin fiel einem externen Sachverständigen und den Abgeordneten der NPD-Fraktion auf, dass die Unterschrift der Oberbürgermeisterin unter den Beschlussvorlagen stark variiert. Zuweilen ist sie der Unterschrift des Büroleiters der Oberbürgermeisterin, Sascha Bilay, ähnlicher als die Original-Unterschrift der OB. Es kann sich in mehreren Fällen nach dem Urteil des Sachverständigen nicht um die Handschrift der OB handeln. Zudem soll Herr Bilay vorschriftswidrig im Fall der Abwesenheit der Oberbürgermeisterin Katja Wolf Beschlussvorlagen über das Ratsinformationssystem freigeben. Dazu wäre dieser aber auch im Weisungsfalle durch die OB nicht befugt.

II. Fragestellung

1. Wer hat seit Amtsantritt der Oberbürgermeisterin für die Oberbürgermeisterin Beschlussvorlagen mit „Katja Wolf“ unterzeichnet?
2. Wie wird ein solcher Fall durch die Oberbürgermeisterin juristisch eingestuft?
3. In welchen Fällen nahm der Büroleiter der OB die Freigabe von Beschlussvorlagen für den Stadtrat im Ratsinformationssystem vor?
4. Welche Gründe lagen vor, Dritte Beschlussvorlagen mit „Katja Wolf“ unterschreiben und Beschlussvorlagen freigeben zu lassen?

Wieschke, Patrick
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion